



Familiengeschichten

Die Familie von Herbert Zillinger beschäftigt sich schon seit Langem mit einer ganz speziellen Art von Erziehung – jener der Rebstöcke. Bereits seit drei Generationen betreiben Zillingers in Ebenthal im Südlichen Weinviertel Weinbau.

1998 übernahm Herbert Zillinger jun. die Verantwortung für die Weingärten und den Keller. Das Interesse am Weinbau wurde ihm in die Wiege gelegt. Seinen Wissensdurst stillte er zusätzlich bei den besten Ausbildungen: Er ist Absolvent der renommierten HBLA für Wein- und Obstbau in Klosterneuburg und ausgebildeter Weinakademiker. Der Junior blieb bodenständig und offen für die Erfahrungen und das Wissen des Seniors.

Die Familie hält zusammen

Zehn Hektar Weingarten machen eine Menge Arbeit – wenn Wein auf höchstem Niveau vinifiziert wird. Alle tragen ihren Teil dazu bei, im Weingarten, im Keller, im Haus. Sie helfen sich gegenseitig und verlieren auch unter manchmal harten Bedingungen nicht die Liebe aus den Augen – und aus den Herzen: zur Familie und zum Wein.

Das Herz der Familie ist immer eine Frau. Im Hause Zillinger heißt sie Carmen. Sie begleitet Herbert Zillinger nicht nur in die Weingärten, sondern auch durch sein Leben. Und sorgt für das Wohl aller, auch jener Verwandten, die zusätzlich einspringen, wenn es einmal ganz hoch her geht. Unterstützt werden sie dabei auch vom jüngsten Spross Amelie, der Tochter des Winzerpaares. Wenn Amelie eines ihrer lustigen Gesichter macht, kann man gar nicht anders als lachen. Und diese Freude schmeckt man im Wein.